Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 18 (1896)

Heft: 36

Anhang: Beilage zu Nr. 36 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Saat und Ernte.

amann, geh' in Gottes Namen Und bestell dein Uderfeld; Streu' auf hoffnung beinen Samen Und vertrau' dem herrn der Welt; Warte ftill auf feinen Segen, Bitt' um Sonnenschein und Regen, Dag bein feld am Erntetag Bolone Barben bringen mag.

Beh', o Menfch, und fae Thaten In den Uder beiner Zeit; Deines Wohlthuns edle Saaten Reifen für die Ewigfeit; Darfft du heut' nicht früchte ichauen, Cerne auf die Bukunft bauen; Wenn ichon lang dein hügel grun, Kann dir noch die Ernte blühn.

Müder Cehrer, frisch und wacker, Streu' getroft bein Samenforn; Ift auch fteinig mancher Uder, Trägt er Difteln dir und Dorn, Butes Cand wird auch nicht fehlen; Dffene Bergen, weiche Seelen, Danken dir mit füßer frucht Deine Liebe, deine Bucht. Rarl Geret.

Der Diebstahl in den großen Magazinen.

Unter ben Magen, die hier gegen die großen Masgazine und Bazare fortwährend laut werben, taucht auch immer und immer die wieder auf, daß diese Läden durch bas verführerische Auslegen ihrer Waren die Besucher gang besonders die Besucherinnen gu fortmahrenden Antaufen reizen. Im "Louvre", "Bon Marche", "Petit Saint Tnomas" 2c. 2c. umherzuwandern, ift in der That für viele Pariserinnen das größte Vergnügen, und bei all dem Schauen der schönen Dinge läßt man sich gar leicht hinreigen, weit mehr Gelb auszugeben, als man wollte und sollte.

Run wird es doch aber ernftlich feiner einem Rauf= mann gum Borwurf machen fonnen, daß er fein Mittel undersucht läßt, um seinen Absat zu vergrößern, und wenn trotdem auf dem Kriminalistenkongreß in Genf fich hervorragende Berfonlichfeiten mit diefem Wegenftand bejagten, fo ift dies nicht darauf gurudaufuhren, baß fie ber Unficht find, bie Berichmendungsfucht murbe burch Die Methode ber großen Magagine gu fehr geforbert, fonbern weil eine andere, weit folimmere Beibenichaft baburch hauptfächlich Rahrung erhalt. Die Diebftahle in Diejen Bagaren nemmen nämlich in erichredendem Dage gu und gwar nicht Diebstägle, bei benen ber Wert ber Gegenstände den Unreig gebildet haben fann, sonbern folche in gang unbedeutenden Artifeln, fo daß man wirts lich glauben muß, die Betreffenden feien bon einer Leis benigaft beherricht, beren Borhandenjein von bielen gegeleugnet wird, ber Rlepiomanie.

In London haben die Bolizei und die Befiger großer Läden gemeinschaftlich eine Liste der Aleptomanen aufsgefest, und es befinden sich darunter ca. 800 Namen von Berfonen, die den fehr mohlhabenden Rlaffen angehören. Konftatiert einer Diefer Sandler einen Diebstahl, so geht er im Gedachtnis seine Kundinnen burch und sucht fich gu erinnern, welche von den als Rieptomanen befannten in letter Beit fein Dagagin besuchten. Ge ift bies nicht jo ichwer, da man benfelben ja ohnehin schon eine größere Aufmerksamteit widmet. Er jest dann durch ein Girfular Die Bermandten in Renninis und bittet, den Ur= tifel gurudgubringen oder gu bezahlen. Um feine Un= annehmlichfeiten zu haben, manchmal auch, weil bie Rleptomane fich nicht erinnern kann, ob fie gestohlen hat ober nicht, wird ber Breis eingesenbet und so ein Gegen-ftand bem Kaufmann oft 8-10mal bezahlt.

Rach einem Bortrag, ben Brofeffor Lacaffagne bon ber Universität Lyon hielt, stehlen die Rieptomanen fast ausschließlich in den großen Magaginen. Er teilt diefelben in brei Rategorien: 1. Die Sammlerinnen, Die nur aus Bergnügen am Befit ftehlen. 2. Die etwas aus bem geistigen Gleichgewicht Geratenen, von benen bie meisten wohlhabend, ja reich find, und die in dieser verführerischen Umgebung, burch bas Geräusch, bas Drangen fuhreritgen umgeving, dirch das Veraufch, das Vrangen und Wogen wie berauscht werben und sich hinreißen lassen. Bon dieser verfallen manche dieser Leibenschaft, nachbem sie ihr mehreremale nachgegeben, ganz und gar. Man hat häusig Beispiele, daß Damen Sinkause von mehreren hundert Franken machen und bezahlen und irgend einen Gegenstand für 50 Cis. ober noch weniger dabet heimlich einsteden. Die 3. Kategorie besteht aus ben wirtlich Kranken, geistig gestörten, die nicht wissen, was

Rettere natürlich gehören nicht vor das Tribunal; aber auch gegen die beiden anderen sollte man, nach Anstick des Kongresses, Milbe walten lassen, und vor allem darauf hinwirken, daß fie das Berbrechen nicht begeben. Die großen Magazine mußten zu diesem Zwede Auffeher haben, die nicht unauffällig ihres Amtes malten, fondern im Gegenteil burch eine Uniform tenntlich fein follten, und bie im geeigneten Augenblid bagwifchen gu jonten, nich von des zu verhindern hätten, daß aus der Ber-judpung auch die That wird. Gewöhnlich werden die wirklichen Diebinnen nicht abgefaßt, sondern im Augen-blick Verführte, für die eine Verurteilung eine vollständige Bernichtung bedeutet. Erft gang fürglich murbe in Paris eine Frau von elegantem Aeugern und feinen.Manieren vor den Richter gebracht, weil fie einen Regenschirm in einem großen Magazin entwendet hatte. Sie leugnete ben Diebstahl nicht, verweigerte aber, ihren Namen zu geben, weil sie ihre Familie nicht entehren wollte. Der Richter ertlarte, er würde Rachficht uben, falls fie fich nennen wollte, fonft aber bie gange Strenge bes Gefenes walten lassen; sie blieb bei ihrer Weigerung und erhielt niehrere Monate Gefängnis. Das ganze Wesen der Berurteilten bewies, bag man es nicht mit einer Diebin von Profession gu thun habe, ein Serantreien bes Aufsehers im richtigen Moment hatte fle vielleicht fur immer bavor bewahrt, gur Berbrecherin gu merben.

Der Ariminalistenfongreß hat also folgende Resolution angenommen: "Der Diebstahl in den großen Magazinen und Bazaren ift ein neues Bergehen bon ganz besonderm Charafter. Er resultiert aus mehreren Umftänden, unter benen bornehmlich herauszuheben ift, daß alles gethan wird, um das Publifum zu verführen, baß biefes Die Begenftanbe lange in Sanden halten barf, und daß es an einer genügenden Aufsicht mangelt. Die großen Magazine sollten also einer gang besondern Bolizeiverordnung unterworfen fein, die die Möglichkeit

bes Diebstahls thunlichst verringert." Gang fruchtlos werben biese Debatten wohl nicht bleiben. Die Richter dürften bei diesen speciellen Bergeben größere Milbe malten laffen, und die Leiter ber hiefigen Bagars, die ja noch nicht die englische Methode anwenden und aus ben Diebftahlen Borteil gieben, mehr bagu thun, um die Opfer ihrer Berführungstünfte bor bem wirflichen Fall gu bewahren.

Bur Warnung für Frauen.

Bur Warnung für Frauen.
Die Bennerpolizei ift fürzlich einem Schwindellystem auf die Spur gesommen, das hauptiäcklich auf die Bertrauensseligsteit und Geschäftsunkenntnis der Frauen spekuliert und bessen Ausführung durch diese allein ermöglicht werden kann. Man shöre.
"Der Gauner läßt unter betrügerlichen Geschäftsangaben Geschäftselute nach einer benachbarten Ortschaftsommen. Vor bessen Eintressen telegraphiert aber der Schwindler von einem dritten Ort aus im Namen des Kausmanns an dessen Gattin und verlangt telegraphisch Jusendung eines großen Geldbetrages. Das Individuum, welchem ein schlage Etrug bereits mehreremale gelungen ist, wird von der Bolizei eiste geehalt, Es ist ein ift, wird von der Polizei eifrig gelucht. Es ift ein 35jähriger, kleiner Mann, von untersetzer Statur, mit einer Leichten Anschwellung an der linken Wange."

einer leichen Andywelung an der innen Wange.
Die vorsichtig gemachte Frau thut wohl daran, sich auf berartige Telegramme gar nicht einzulassen. Sie thut überhaupt gut, sich mit ihrem Mann über einen solchen eventuell eintretenden Hall zum voraus zu ver-stänvigen. Sin Telegramm ist leicht zu fälschen, daher ist Vorsicht von nöten.

Tändlich-littlich.

Unter ben Batagoniern herricht eine graufame Sitte. Die Rinder toten nämlich Bater und Mutter. Manch mal tommen die Alten felbst zu bem Schlusse, bag es Beit ift, zu sterben. Meistens jedoch erklaren die Rinder ben Eltern, daß fie eine Laft für fie bilden. Sat man fich über ben teiklen Bunkt geeinigt, so wird ein großes Fest veranstaltet, zu welchem alle Berwandten und Be-kannten Ginladungen erhalten. Auf diesem Fest wird ber Tag ber Beftattung beftimmt. Bu einem patagonischen Begräbnis ift fein Sarg nötig. Die "Leiche" geht nach bem Beerbigungsplate. Dort angekommen, beginnen bie Trauernden ihre Klagegefänge, während bas Grab

in allen Apotheken

3] finden Sie den echten Eiseneognae Golliez mit der Marke "2 Palmen"; derselbe wurde mit über 20 Medaillen ausgezeichnet und bildet seit 22 Jahren das beste und wirksamste Eisenpräparat bei Blutarmut, Bleichsucht, 3chwächezuständen, schlechtem Appetit. Preis in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

gegraben wird. Dann nimmt man gegenseitig von fich Abschied und ber alteste Sohn tritt vor und begrabt seinen Bater ober seine Mutter lebendig. Kein Kind in Batagonien würde biese Aufgabe einem anbern zumuten. Das würde einen Makel auf die kindliche Liebe werfen, und auf die lettere find alle Batagonier ftolg. Gie glauben an ein zukünftiges Leben. Der Tote tritt sofort in bas Baradies. Daher kommt es, daß die Patagonier freudig fterben. Im Alter von vierzig Jahren gilt ein Mensch gemeiniglich für überslüssig. Ift er frant, so wird er aber auch schon, ehe er vierzig Jahre alt geworden ift, entsernt.

Abgeriffene Gedanken.

Mit fremben Menichen nimmt man fich gusammen, Da merkt man auf, ba fucht man feinen 3weck In ihrer Bunft, bamit fie nügen follen, Allein bei Freunden läßt man frei fich geben, Man ruht in ihrer Liebe, man erlaubt Sich eine Laune, ungegahmter wirft Die Leibenschaft, und fo verlegen wir Um erften bie, bie wir am gartften lieben.

Briefkasten der Redaktion.

Anglückliche in M. Es ift nicht zu bestreiten, Ihre Lage ist peinlich, aber boch nicht so berzweiflungsvoll, wie Sie dieselbe ansehen. Wohl ist es entmutigend für die Frau, zu erfahren, daß ihre Stellung als Gattin ausschließlich ein Produtt bes Sinnenreizes war, ben ihre jugendliche Schönheit und Frische auf ben Mann aussübte. Doch ist sie immerbin in ihren Gefühlen noch weisen keitet als. Deteriel ein werden wieder bie und der bei meter bie gestellt als.

Schwarze Seidenstoffe

sowie weisse und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikprei-sen unter Garantie für Echtheit und H-itbarkeit von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugaquelle für Private. Tausende von Anerkennungschreiben. Muster franko. Welche Farben witnaschen Site bemustert? [560

Adolf Grieder & Cie., Fabrik-Union, Zürich Königl. Spanische Hoftleferanten.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

At a triguingskul Der Lungemetaell.

355] Herr Dr. Preyss in Berchtesgaden schreibt:
"Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bisher bei Scrophulose, Blutarmut, chronischem Magenkatarrh, sowie in der Rekonvalescenz nach schweren akuten Affektionen mit sehr günstigem Erfolge angewandt und selbst bei schwerer Lungenschwindsucht eine wesentliche Hebung des Allgemeinbefindens damt erzielen können. Die Leichtverdaulichkeit und exquisit appetitanregende Wirkung Ihres Präparates war in jedem Falle zu konstatieren und machen mir dasselbe besonders wertvoll: ich werde nicht verfehlen, Ihr Hämatogen in geeigneten Fällen stets zu ordmieren." Depôts in allen Apotheken.

OETTINGER & Co., ZORICH Bestassortiertes ie Herbst- und Winter- In Damenkleiderst.
Muster-Kollektionen Damen- und Kinder Muster-Kollektionen = Damen- und Kinder-sind erst. Auf Wunsch zu Dienst. sof franko. = Konfektion u. Blusen Hervorragend geschmackvolle Auswahlen bei billigsten Preisen.

GUTE SPARSAME KUC

Maggis Suppenwürze ist einzig in ihrer Art, um jede Suppe und jede schwache Ebenso zu empfehlen sind Maggis beFleischbrühe augenblicklich gut u. kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen. — liebte Suppenrollen à 6 Täfelchen, in grosOriginal-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen u. diejenigen a Fr. 1.50 is ser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen i weit. Zusatz, mit Maggis Bouillon-Kapseln
zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt. — if für 2 gute Portionen. — *
Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neuestens wird nun von verschiedenen Seiten der Versuch gemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich Maggis Suppenrollen. [48]

GOLDENE MEDAILLE, Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. — GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Bordeaux 1895. — GRAND PRIX, Internat. Ausstellung Lyon 1894.

Die Besucher der Schweiz. Landesausstellung in Genf sind eingeladen, den Pavillon Maggi zu besuchen.

Gesucht:

in ein gutes Privathaus auf dem Lande ein einfaches, zuverlässiges und ord-nungsliebendes

Mädchen

Protestantin, welches den Zimmerdienst gründlich versteht und gut nähen und bügeln kann. Eintritt und Lohn nach Uebereinkunft. Adresse beim Annoncen-bureau d. Bl. [657] bureau d. Bl.

A lleinstehender,30jähriger Kaufmann sucht zur Besorgung von Küche und dus eine (H 8054 X) [655 Haus eine

rechtschaffene, tüchtige und saubere Person.

Froher, gerader Charakter, sowieKennt-nisse des Französischen notwendig. Sich melden mit nur ganz prima Zeug-nissen an A. Rothacher Pt. Lancy bei

Eine 19jährige Tochter

wünscht Stelle in einem guten Privathaus, wo sie in allen häuslichen Arbeiten mit-helfen kann. Auskunft erteilt das An-noncenbureau d. Bl. [627

Eine 19jährige

arbeitsame, willige Tochter von rechtschaffenen Eltern wünscht sämtliche Hausgeschäfte gründlich zu erlernen, bei einer guten, christlichen, achtbaren Familie, lieber auf dem Land. Gute Behandlung wird gewünscht, ebenso baldiger Eintritt. Allfällige Nachfragen sind unter Chiffre W 671 F an das Annoncenbureau d. Bl. zu senden.

In einer kleinen Stadt des Kantons Waadt (eine Stunde von Lausanne) würde eine engl. Dame einige

junge Töchter

aufnehmen. Ausgezeichnete Gelegen-heit, das Englische und Französische zu erlernen. Pensionspreis fünfundzu erlernen. Pensionspreis fünfund-sechszig Franken monatlich, Unterrichts-stunden inbegriffen. [662 Sich zu wenden unter Chiffre D10808L

an die Annoncen-Expedition Haasen-stein & Vogler, Lausanne.

Javos I

Eine junge Tochter sucht Stelle nach Davos, am liebsten als Begleiterin eines kurbedürftigen Kindes. [666 Gefl. Offerten sub D 2023 Lz an Haa-senstein & Vogler, Luzern.

Taufe-Ausstattungen

in feinster Ausführung, jede Preislage. Kinderartikel

Windeln Brüchli Umtücher Tragkissen Kleidchen Mäntelchen

Hütchen Häubchen Schleier

Unterlagen jeder Art in Heureka und Molton.
Neuheit! Farbige Heureka-Stoffe für Kleidehen.

Damenbinden | Heureka-Binde, waschbar.
Reformbinden, per Patet fr. 1.30, Ortel fr. —.80.

Umstandsbinden nach ärztlicher Vorschrift.
(H 1250 Z) Auswahlsendungen. Muster und Prospekte gratis.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Günstige Gelegenheit.

Familienverhältnisse wegen ist ein besteingerichtetes Manufakturwaren-Geschäftehen mit ganz neuem Lager an gangbarster Lage nächst der Stadt günstig zu verkaufen. — Für fachkundige Leute, speciell ür Näherinnen, sichere und gut rentable Existenz, da in der ganzen Umgebung kein solches Geschäft besteht. Mietzins für Laden samt schöner, sonniger Wohnung ganz billig. Gefl. Offerten erbeten sub Chiffre A 661 G an Haasenstein nung ganz billig. Gefl. & Vogler, St. Gallen.

Meine Aussteuer

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

geschmackvoller Höbel in gewinscher Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:
Beispiel für eine einfache Einrichtung:
Schlafzimmer in Nussbaum, matt und pollert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtische mit Marmorplatet, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmornaftsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, Fr. 730.—
Spalgezimmer in Nethern

lagen, I Linoieum-Wascuisch-vorlage, a raar womene vonlange im anaparitier Fr. 750,—
Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz,
1 Ausziehitisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1
Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallgias, 1 Linoieumteppich, 189/230 cm, 1 Paar wollene Vorlänge mit kompletter Stangengarnitur, Fr. 600,—
Salou in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz
bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteutlis, 2 Sessel, 1 Salonitsch, 1 Silberschrank, 1 Musiksänder, 1 Paar
doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch,
175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51,84 cm, Krystall, Fr. 835.—
Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer. Zweijährige, schriftliche Garantie.

AD. **AESCHLIMANN** Schifflände 12, Zürich.

Familienverhältnisse wegen

zu verkaufen: ein feines, seit 5 Jah-

Modegeschäft

an einem frequentierten Kurort des Kantons St. Gallen. Anzahlung 2500—3000 Fr. Briefe unter Chiffre **H M 650** an das Briefe Annoncenbureau d. Bl.

Eine junge Tochter sucht Stelle zu einer achtbaren, kleinern Familie als Stütze der Hausfrau oder in einen Laden. Offerten unter Chiffre E 667 F an das Annoncenbureau d. Bl.

[233

Gesucht:

eine Junge Tochter, welche die Koch-kunst neben einem tüchtigen ersten Küchenchef erlernen möchte. Adresse: Hotel Richemond, Montreux. (#4322 N)

Autmerksam lesen!

Mulliou Notini 100001.

Schinken, Prachtsware 10 Kg. Fr. 11.60
Magerspeck, sch. durchz. 10 , , , 11.50
Schweinefett, garant rein 10 , , , 10.90
Kaffee, kräftig und reinschmeckend 5 , , , 9.60
Perlkaffee, hochfein 5 , , , 12.20
Gar. reell. rot. Tischwein 100 Ltr. , 29.—
, , , Coupierw. 100 , , , 31.—
Hochf. span. Weisswein 100 , , , 32.—
empfiehlt in ausgezeichneter Qualität

Joho-Winiger, Neues Billig-Magazin Muri (Aargau). [670

Spielwaren

Grosse Auswahl. Stets Neuheiten.

Franz Carl Weber

62 mittl. Bahnhofstr. 62, >>> Zürich. ««

Wer eine Stelle zu vergeben hat, inseriert stets mit Erfolg in



J.KLAUS LOCLE SCHWEIZ

stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt f. 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheit Ein Kilo genügft. 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheit-lichen Standpunkte aus ist der-selbe jeder Hausfran zu em-pfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u schwächliche Constitutionen. Nicht zu ver-ducten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u verkauft worden, aber werth-los sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissen-schaftl. Verfahren basirt, daben die ausgezeichnete Qualität die ausgezeichnete Qualität

CHOCOLAT KLAUS

Bergmann's -Seif

von Bergmann & Cie

(H 1211 Z)

Dresden — ZÜBICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints. Empfehlenswerteste Kinder-Seife.



Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften.

[291

Empfehle komplette Herbstkollektion geneigter Berücksichtigung. J. Spærri, Zürich.

Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche Neuhausen-Schaffhausen



45 Sorten Frauen-Taghemden 12 18 12

-Nachthemden -Hosen

versäume.

- Nachtjacken
- Schürzen
24 - Leib-u.Kostümunterröcke
sowie alle Haushaltungsgegenst.
Ich bitte genau anzugeben,
ob billige, mittelgute oder beste
Qualitäten und ob fein- oder grobfädig bemustert werde-Niemand



eue Muster. Grösste Auswahl. Auswahlsendungen.

Daunen-Decken

(Steppdecken) in jeder Preislage. Verlangen Sie gefl. Katalog. [17

H. Brupbacher & Sohn Zürich.



in neuem Sortiment in den seit Jahren erprobten vorzüg-lichen Qualitäten.

Au Bon Marché 89 Marktgasse 52, Bern. (H144 Y)

Kihm-Keller

z. guten Quelle [577 Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen in feinster und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse. Katalog und Muster umgehend franko.

Soeben ist eine frische Sendung meines direkt importierten [651

Flowery-Thee

Saison 1896 eingetroffen, die ich zu nahme höflich empfehle. zu geneigter Ab-

L. Weber-Scheitlin 3 Sternenacker 3, St. Gallen.

Hotel-Pension <u>Beau-Rivage.</u>

In centraler Lage mit grossem, schattigem Garten am See. — Prächtige Aussicht. — Seebäder. — Elek Licht. — Neuer Wintergarten. — Mässige Preise. — (H4004 M) [626] — Ad. Rochedieu-Segesser.



Unübertreffliches Mittel gegen rauhe, aufgesprungene und wunde Haut; äusserst praktisch und angenehm im Gebrauch. In Tuben à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Droguerien erhältlich.

Nur echt mit der Schutzmarke:

6291

Zwei Bergmänner

worauf genau zu achten ist.

NESTLE

(H 3455 Z)



Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

Nestle's Kindermehl

(Milchpulver).

Nestle's Kinder-Nahrung

enthält die beste Schweizermilch, Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [18] (H1Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

l'öchterpensionat und Haushaltungsschule "le Belvédère", Nyon (Kt. Waadt).

Gründlicher Unterricht der französischen Sprache. — Koch-, Bügel- und Handarbeitenkurse. — Wenn gewünscht, Gelegenheit Englisch, sowie Musik und Malen zu lernen. — Schöne und gesunde Lage. — Familienleben, sorgfältige Behandlung. — Moderierte Preise. — Beste Referenzen zu Diensten.

Für nähere Auskunft und Prospekte wende man sich an **Mme. veuve Gerber**, le Belvédère, **Nyon** (Kt. Waadt). (H 1072 L) [618



Ausstellung Genf. Goldene Medaille

mit besonderer Anerkennung der Jury wurde als höchste Auszeichnung zu Teil der

Sterilisierten Alpenmilch Berneralpen-Milchgesellschaft

In allen Apotheken. (H 180 a Y) Zuverlässigste Kinder- und Krankenmilch.

für gebildete Damen mit grossem Be-kanntenkreise bietet eine von der ge-samten Presse günstig beurteilte feine

Gefl. Offerten unter Chiffre G 3665 Z an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, Zürich.



Kleider-Samt 🖥 Mäntel-Plüsche

aller Art (glatt, Krimmer etc.) in Mohairwolle und Seide, Möbel-plüsche, Leinenplüsche, Decken in reichster Auswahl liefert zu Fabrikpreisen direkt an Private

E. Weegmann, Bielefeld Plüschweberei u. Färberei.

Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme http. 5 ks. fl. öllette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Auf Grund des neuen zürcherischen kantonalen Gesetzes betreffend den ge-werbsmässigen Verkehr in Wertpapieren ist speciell für An- und Verkauf von

Prämie**nl**osen

staatlich konzessioniert die Bankfirma

J. Baer-Schweizer in Zürich I.

Man verlange das Kursblatt.



Taillen-Ressorts (La Véritable)

bilden den besten Ersatz für Fischbein. Kein Durch-der Kleider mehr. (H 2299 Q) [523 stossen der Kleider mehr. (H 22 In allen Merceriegeschäften zu haben.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik

(H 2300 Q)

29 Freiestrasse 29 "Zum Ehrenfels" Basel.

Komplette Binrichtungen von Wohnungen in geschmackHels- mad Petersmöde, Skubtungen Exomposition.

Hels- mad Petersmöde, Skubtung eigener Komposition.

Hels- mad Petersmöde, Skubtung aurbeiten (Titler und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge is aurbeiten (Titler und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge is men inter leinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Toppiche, Favences, Bronses (sur Zimmerdekorstion) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig.

Grosses Lager in prachtvollen geientsliechen Stickersten (24)

Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Töchterpensionat Kunstgewerbe und Frauen-Arbeitsschule Zürich-Enge, Lavaterstr. 75.

Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin (H 2659 Z) [531] Frl. Schreiber.

Rouleaux Auswahl

billigst rasse 43 Alder-Hohl, Neugasse 4: St. Gallen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel. Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [72

und Vorhangstoffe jeder Art kaufen Sie mit unbedingtem Vorteil im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft Verlangen Sie Muster.

Visit–, Gratulations–, Verlobungskarten

liefert schnell, prompt und billig

Buchdruckerei Wirth A.-G., St. Gallen.

Laubsäge
-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahasoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfehit
fin grosser Alswahl

Lemm-Marty - 4 Multergasse 4- St. Gallen. Preislisten auf Wunsch franke.

Haushaltungs-Schule

und Töchterpensionat

in **Marin** bei Neuchâtel.

Prospekt und Referenzen zur Verfügung.

Adresse: Mme. Jeanne Convert-Borel (H 6542 N) à Marin.



Dieses Feld

kann

für 21 Insertionen

abonniert werden und bitten wir Interessenten, sich bezüglich der Bedingungen an uns zu wenden.

> Haasenstein & Vogler St. Gallen.



Gesucht:

in der Stadt St. Gallen ein gutes

💥 Kosthaus 💥

(katholisch) für einen 14jährigen Kan-tonsschüler. Auskunft bei Haasen-stein & Vogler, Multergasse 1. [636

Gesucht:

nach Burgdorf, Kt. Bern, eine anständige, junge Tochter zu einer Familie, bestehend aus Herr und Dame. Betreffende hätte die Hausgeschäfte zu verrichten jedoch Gelegenheit, die gute bürgerliche Küche zu erlernen. Verlangt würde etwas Uebung im Flicken und Nähen. Gute Behandlung zugesichett. Offerten sind unter Nr. 658 zu richten an das Annoncenbureau d Bl.

Basel Rüdengasse 3. Alfred Anner gegenüber d. Hauptpost

vormals M. Bloch. (H 2301 Q)

Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt.

Günstige Abonnementsbedingungen, billige Postabonnements für Auswärtige. Grosse Auswahl in Klaviermusik. Streich- und Blasinstrumente.

bist nicht eigentlich krank, aber bist nicht eigentlich krank, aber du bist nervenschwach und es fehlt dir an Kraft! Ein em-pfehlenswertes Mittel zur Erlangung der-selben ist

Hornby's Oatmeal (H.-O.)

die vollkommenste vegetabilische Nahrung.

Paquet von 1 Ko. Fr. 1.30

1/2 Ko. 70 Cts. 1/4 Ko. 40 Cts.
4 Paquet von 1 Ko. Fr. 1. –
1/2 Ko. 50 Cts. off p. K. 90 Cts.
offen per Kilo 70 Cts. I. Qualität H.-O.

w.-o. III.

Zu haben in allen besseren Kolonial-(H 68 Q) Spezereihandtungen.

Versäumen Sie ja nicht, einen Versuch mit

Tormentill-

zu machen.

(H 2008 O)

Beste Tollette- und Heilseife!
Hautkrankheiten! Als Kinderseife
unübertroffen, da sie die Augen nicht
brennt, sondern sogar heilend wirkt.
Ueberall zu haben à 60 Cts. [521]

Nesselvolle (Marke Busch).

Strümpfe und socken für den Sommer, dauerhaft, leicht zu waschen, und bewähren sich gut gegen den Fussschweiss. Ferner sind Unterleibehen aus demselben Stoff zu haben.

Depot bei: Frau Sachs-Laube,

Thologosea 15. Zürich. Thalgasse 15, Zürich.

Für Eltern

Institut erster Klasse zur Erlernung der französischen Sprache

Institut erster Klasse zur Erlernung der französischen Sprache in Neuenburg.

Praktische Erziehung junger Mädchen und Damen.
Es werden daselbst drei Kurse durchgenommen, jeder von dreimonatlicher Dauer.

1. Ein Zuschneide- mit Silbermedaille diplom.
Kursua;
2. Ein Kurs für die Lingerie;
3. Ein sehr guter, praktischer Kochkurs.
Plano zur Verfügung.

Bescheidener Pensionspreis. Beste Referenzen bei älteren Schülerunen. Prospekte zur Verfügung bei Frl. J. Dubois, Professorin, Faubourg du lac Nr. 21, Allée du Jardin Anglais, Neu-nburg Schweiz).

Eine Tochter

23 Jahre alt, in der Haushaltung bewandert, wünscht Stelle nach der französischen Schweiz, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, die Sprache zu erlernen, Eintritt Anfang Oktober.

Offerten erbeten unter Chiffre C K 634 poste restante Zug.

Man wäre geneigt, eine junge Tochter in Pension

unehmen, die willens wäre, das Weissnähen, sowie die franz. Sprache zu gleicher Zeit zu erlernen. Eintritt nach Belieben. Sich zu wenden an Madame Barbier, maîtresse lingère, Ecluse 31, Neuchätel. (H 7890 N) [632

Stelle-Gesuch.

Für eine 18jährige Tochter wird bei ordentlichen, ehrbaren Leuten eine Stelle ordentichen, enraren Leuten eine Stelle gesucht, wo d.eselbe in den Hausge-schäften tüchtig nachgenommen würde, event, in der Zwischenzeit in einem Be-ruf- ausgebildet würde. Lohn wird keiner verlangt, dagegen gute Behand-lung. Gefl. Offerten unter Chiffre J U 672 an das Annoncenbureau d. Bl.

Kaufm. Töchterinstitut Konstanz.

Sämtl. Comptoirfächer. Französisch. Eintritt 1. Oktober. Prosp. etc. durch den Direktor: J. Kalser. [269] 652]

Allg. Töchterbildungsanstalt Zürich V.

Kunst- und Frauenarbeits-Schule. Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher.

Beginn neuer Kurse am S. Oktober. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weibl. Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftl Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhalung, Rechnen, Musik etc. 16 Fachlehreriunen und Lehrer. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Kochschule. Bis jetzt über 2200 Schülerinn n ausgebildet. Programme in Tramwaystation Theaterplatz. Telephon. — Gegründet 1880. [66

<u>Bad-u.KuranstaltRothenbrunnen</u>

Bahnstation.

Saison vom 1. Juni bis Mitte September.

Jod- und Phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmut, Skrofulose, Störungen im Wachstum etc. Zur Auskunft, Zusendung von Prospekten und arztlichen Berichten ist gerne bereit die dortige
Die Generalniederlage des Rothenbrunner
sich bei Guyer & Co., Marktgasse, Zürich. (H 566 Ch) [458]

Koch- und Haushaltungsschule

im Pfarrhause in Kaiseraugst (Aargau).

Beginn des 28. Kurses den 8. Oktober. 📆 Prospekte und Referenzen durch

Frau Pfarrer Gschwind.

Ein 20jänriges, kathol. Mädchen aus guter Famulie wünscht Stelle als Stütze der Hausfrau, Kudererzieherin, Gesellschafterin oder dergleichen, event. auch als Ladentochter. Die Betreffende ist im allen Hausgeschäften sehr bewandert, spricht und schreibt deutsch, französisch und italienisch, kennt die feinen Handarb iten und spielt ord-nt-lich Klavier. Eine Stelle in grösserer Stadt würde vorgezogen, allein der mehr oder minder Löhere Lohn gibt den Ausschlag. Zeugnisse verschiedener Institute, sowie das Lehrerinnendiplom stehen zur Verfügung. Adresse: A. D., Dissentis, Graubünden.

Verkauf von *Uamenwasehe*

Damen in verkehrsreichen Ortschaften, welche sich mit dem Ver-kauf von Korsetten, Handschuhen, kauf von Korsetten, Handschuhen, Kleiderstoffen, Resten, oder son-stigen Damenurtikeln befassen, können jederzeit mit einem gut renommierten, inländischen Da-menwäsche- Fabrikationsgeschäft in Verbindung treten, resp. Muster für den kommissionsweisen Ver-kauf erhalten.

kauf erhalten. [617 Gefl. Anfragen unter Chiffre O 617 an das Annoncenbureau d. Bl.